

VI. Industrie-Ausstellung

in der deutschen Buchhändlerbörse

ist täglich von früh 9 Uhr an bis Nachmittags 5 Uhr ununterbrochen geöffnet, wird aber nächsten
Sonntag den 23. October
 bestimmt geschlossen. Eintrittsgeld 2½ Ngr. à Person.

Industrie-Ausstellung zu Leipzig.

Der Verkauf der Verloofungs-Actien à 10 Ngr. pr. Stück findet täglich von früh 9 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr im
 Ausstellungsbocale, deutsche Buchhändler-Börse allhier, statt. Außerdem sind dieselben noch zu haben bei

- Herrn **W. A. Lurgenstein** im Gewölbe, Reichstraße Nr. 55,
 : **Carl Löwe**, Reichmarkt, im Gewölbe unterm Rathhause,
 : **Friedr. Hofmeister**, Grimma'sche Straße Nr. 9,
 : **W. A. Barth**, Buchhandlung, Grimma'sche Straße Nr. 21,
 : **Lodde & Urban**, Petersstraße, Hohmanns Hof,
 : **Ernst Weigel**, Petersstraße Nr. 33/60,
 : **Eduard Hercher**, Nicolaisstraße Nr. 39,
 : **Edwig Schreck**, Buchhandlung, Universitätsstraße Nr. 2.

Actien-Einzahlungs-Termine der nächsten Folgezeit.

(Vergl. S. 2179 d. Bl.)

- 370) Bis 31. Oct. 1842, Abends 7 Uhr, Einzahl. IV. mit 10 Thlr., die Magdeb.-Halberst. Eisenbahn-Ges. zu Magdeburg betr.
 **) Bis 30. Nov. 1842, Abends 7 Uhr, Nachlief. V. mit 5½ Thlr., die Sächsisch-Baier. Eisenbahn-Comp. zu Leipzig betr.
 Anmerk. Gilt nur denen, welche Einzahl. V. mit 5 Thlr. bis zum 1. October 1842 nicht leisteten.

Theater der Stadt Leipzig.

Mittwoch den 19. October: **Gaar und Zimmermann**,
 oder: die zwei Peter, komische Oper mit Tanz von A.
 Forhing.

Schillerfest in Leipzig.

Erste Versammlung des Schillervereins.

Die resp. Mitglieder des Schillervereins werden hiermit zu
 einer Versammlung im Hotel de Pologne auf **Montag**
den 24. October Abends 7 Uhr höflichst eingeladen.

— Die hauptsächlichsten Gegenstände der Verhandlung werden
 sein: Rechnungsablage, Wahl neuer Vorsteher und Bestim-
 mungen über die nächste Feier.

Wer dem Vereine noch beizutreten beabsichtigt, bemühe sich
 zur Abholung seiner Karte in der Zwischenzeit zu Herrn Buch-
 händler **M. Friese**, Nicolaiskirchhof Nr. 3, wo auch für die
 Theilnehmer am letzten Feste, welche ihre Namen noch nicht
 in das Gedenkbuch gezeichnet, dasselbe zur Einzeichnung be-
 reit liegt.

Die Vereinsmitglieder werden gebeten, beim Eintritt in die
 Versammlung ihre Karten vorzuzeigen.

Leipzig, den 17. October 1842.

Der Fest-Comité.



Wir finden uns durch den gebesserten
 Wasserstand der Elbe veranlaßt, die bis
 jetzt bei den Bergfahrten erhobene Zulage
 von 4 gGr. = 5 Sgr. pr. Centner bis
 auf Weiteres aufzuheben, und bemerken hierbei zugleich, daß
 die hiesige Wasser-Assecuranz-Compagnie bei Versendungen
 mit den Dampf- und Schlepsschiffen bis zum 15. Novbr. e.
 zu der Sommer-Prämie versichert.

Unsere Schiffe gehen jetzt nach Hamburg jeden
 Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend
 mit Passagieren und Gütern ab; außerdem werden wöchent-
 lich zwei Schlepstransporte von hier und Hamburg expedirt.
 Magdeburg, den 17. October 1842.

Die Direction der vereinigten Hamburg-Mag-
 deburger Dampfschiffahrts-Compagnie.

Nähere Auskunft wie Billets in Leipzig bei **Ferd. Cernau**,
 Grimma'sche Straße Nr. 15.

Auction von Harlemer Blumenzwiebeln.

Donnerstag den 20. October d. J. und am folgenden
 Tage Vormittags von 8 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr
 an soll in dem Verkaufsbocal des Herrn **Krupff** hier, **Peters-
 straße Nr. 23/120, parterre**, eine Partie
 echter Harlemer Blumenzwiebeln gegen Baarzahlung notariell
 versteigert werden. Die Kataloge werden den 19. d. M.
 Nachmittags in dem obigen Locale unentgeltlich ausgegeben.
 Adv. **Wißky**, requirirter Notar.

Haus-Versteigerung.

Durch den unterzeichneten Notar soll das auf der Johans-
 nisgasse hier sub Nr. 28/1306 gelegene Haus, nebst dem
 Seiten- und Hintergebäude, auch übrigen Zubehör, auf An-
 trag des Besitzers

den **9. November d. J.**

Vormittags um 10 Uhr auf der Expedition des Unterzeichne-
 ten versteigert werden und sind die Bedingungen bei dem
 Letzteren zu erfahren. Leipzig, den 18. October 1842.

Richard Wisendorf, Notar,
 gr. Fleischergasse Nr. 1.

So eben ist erschienen und durch alle Buchhandlun-
 gen zu beziehen, in Leipzig durch die **Reinsche Buchhand-
 lung**:

Das Unglücksjahr 1842.

Motto: Wie des Reichthums Wächter
 Ist kein ew'ger Hund zu fassen,
 Und das Unglück schreiet schnell.

Preis 4 Ngr.

Die vielen Unglücksfälle, wodurch das Jahr 1842 an dem
 Lebensgrundpfeiler so vieler Menschen rüttelte, findet man
 in dieser Schrift zusammengestellt, zugleich mit Betrachtungen
 verknüpft, wie jene auf das politische und gesellschaftliche
 Leben der Gegenwart in Einfluß stehen. — Jedem Zei-
 tungsleser und Jedem, welcher sich für das Wohl und Wehe
 seiner Mitmenschen interessiert, wird obige Broschüre eine
 willkommenere Erscheinung sein, um so mehr, als sie auch viele
 Aufschlüsse über wichtige Begebenheiten der Vergangenheit und
 Gegenwart ertheilt und aus denselben ein Prognostikon für
 die nächste Zukunft stellt.

Hanau, im October 1842.

Friedrich Königs Buchhandlung.